

**Buchbesprechungen**

zwei Probeflächen Westfalens. – J. Orn. 116: 181–194.

BUCHWALD, K. & W. ENGELHARDT (1978): Handbuch für Planung, Gestaltung und Schutz der Umwelt. BLV, München: 186–194.

CONRAD, B. (1979): Schadstoffbelastung schleswig-holsteinischer Greifvögel – Vogelwelt Schleswig-Holsteins, Bd. 2, Wachholtz, Neumünster.

CONRAD, B. (1981): Zur Situation der Pestizidbelastung bei Greifvögeln und Eulen in der Bundesrepublik Deutschland. – Ökol. Vögel 3, Sonderheft: 161–167.

DÜRNBERG, H. H. & H. J. RADDATZ (1992): Untersuchungen von Greifvögelbeständen in Südholstein. – Corax 15: 37–50.

DYCK, J., F. BIRKHOLM-CLAUSEN, P. BOMHOLT, I. KRAUL & O. SCHELDE (1981): Greifvögel und Pestizide – die Situation in Dänemark, mit besonderer Berücksichtigung des Sperbers. – Ökol. Vögel 3, Sonderheft: 197–206.

ELLENBERG, H. (1981): Was ist ein Bioindikator? – Sind Greifvögel Bioindikatoren? – Ökol. Vögel 3, Sonderheft: 83–99.

GLUTZ V. BLOTZHEIM, U. N., K. M. BAUER & E. BEZZEL (1971): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 4, Akad. Verlagsgesellschaft, Frankfurt/Main.

GROSSKOPF, G. & D. KLAEHN (1983): Die Vogelwelt des Landkreises Stade. Verlag F. Schaumburg, Stade.

KALCHREUTER, H. (1981): Der Habicht – beinahe ein Opfer der Jagd geworden? – Ökol. Vögel 3, Sonderheft: 227–234.

KOSTRZEWA, A. (1988): Die Beeinträchtigung von Greifvogelhabitaten durch anthropogene Einflüsse. – Natur und Landschaft 63: 272–276.

LOOFT, V. & G. BUSCHE (1981): Vogelwelt Schleswig-Holsteins. Bd. 2, Wachholtz, Neumünster.

McLANE, M. A. R. & L. C. HALL (1972): DDT thins Screech owl eggshell. – Bull. Environ. Contam. & Toxicol. 8: 65–68.

NEWTON, I. (1979): Population Ecology of Raptors. – T. & A. D. Poyser, Berkhamsted.

NEWTON, I. (1981): Der Sperber und die Pestizide – ein Beitrag von den Britischen Inseln. – Ökol. Vögel 3, Sonderheft: 207–219.

RUST, R. (1977): Bruterfolg des Habichts auf einer Probefläche im Bayrischen Wald. – Garmischer Vogelkundl. Ber. 2: 14.

ZANG, H., H. HECKENROTH & F. KNOLLE (1989): Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen – Greifvögel. – Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachsen, B, Heft 2,3.

**Anschrift der Verfasser:**

A. A.: Kaemmererufer 16,2a,  
22303 Hamburg

A. S.: Vereinsstraße 44, 20357 Hamburg

AICHELE, Dietmar, und Heinz-Werner SCHWEGLER (1995):

**Die Blütenpflanzen Mitteleuropas****Band 4: Nachtschattengewächse bis Korbblütengewächse**

528 Seiten, 616 Farbillustrationen, ca. 600 S/W-Zeichnungen im Schlüssel, 17 x 25,5 cm, Ganzleinen, Schmuckschuber; ISBN 3-440-06194-9; Franck-Kosmos Verlags-GmbH & Co., Stuttgart. Preis: DM 198,- (Subskriptionspreis).

Diese insgesamt 5 Bände umfassende botanisch-floristische Dokumentation der Blütenpflanzen Mitteleuropas ist ein Nachschlage- und Bestimmungsbuch für jeden Pflanzenliebhaber.

Der vorliegende vierte Band behandelt die Nachtschatten-, Seiden-, Winden-, Sperrkraut-, Wasserblatt-, Raublatt-, Braunwurz-, Sommerwurz-, Wasserschlauch-, Kugelblumen-, Sommerflieder-, Wegerich-, Tannenwedel-, Wasserstern-, Eisenkraut-, Lippenblüten-, Glockenblumen-, Lobelien- und Korbblütengewächse.

In einem vorangestellten Schlüssel sind die Gattungen mit den wichtigsten Merkmalen in Text und Zeichnung ausgewiesen. Der die Farbzeichnungen der einzelnen Arten begleitende Text ist gegliedert in Beschreibung, Vorkommen und Wertsenswertes.

Eike Hartwig

STOCK, Martin, Herbert ZUCCHI, Hans-Heiner BERGMANN & Klaus HINRICHS (1995):

**Watt – Lebensraum zwischen Land und Meer**

140 S., zahlreiche, z.T. farbige Abbildungen, ISBN 3-8042-0679-4. Verlag Boyens & Co., Heide. Preis: DM 19,80.

Mit diesem Buch haben die Autoren eine handliche und ansprechend gestaltete, mit zahlreichen ausgewählten Farbfotografien und informativen Grafiken versehene Einführung in den Lebensraum »Watt« vorgelegt.

In einer verständlichen Sprache wird über die Naturgeschichte von Meer, Watt und Strand und über die Entstehung von Dünen und Salzwiesen berichtet sowie auf die Lebens- und Verhaltensweisen der in dieser einmaligen Landschaft lebenden, verschiedensten Tierarten eingegangen.

Neben den Gefahren, die das Watt bedrohen (Giftstoffe, Öl und Überdüngung), werden auch in einem Kapitel die Bemühungen beschrieben, diesen Lebensraum durch die Einrichtung von Nationalparks zu schützen. Alles in allem ein gelungenes Buch über die Prozesse und Zusammenhänge des Lebensraums »Watt«, das auch noch zu einem günstigen Preis zu haben ist.

Eike Hartwig

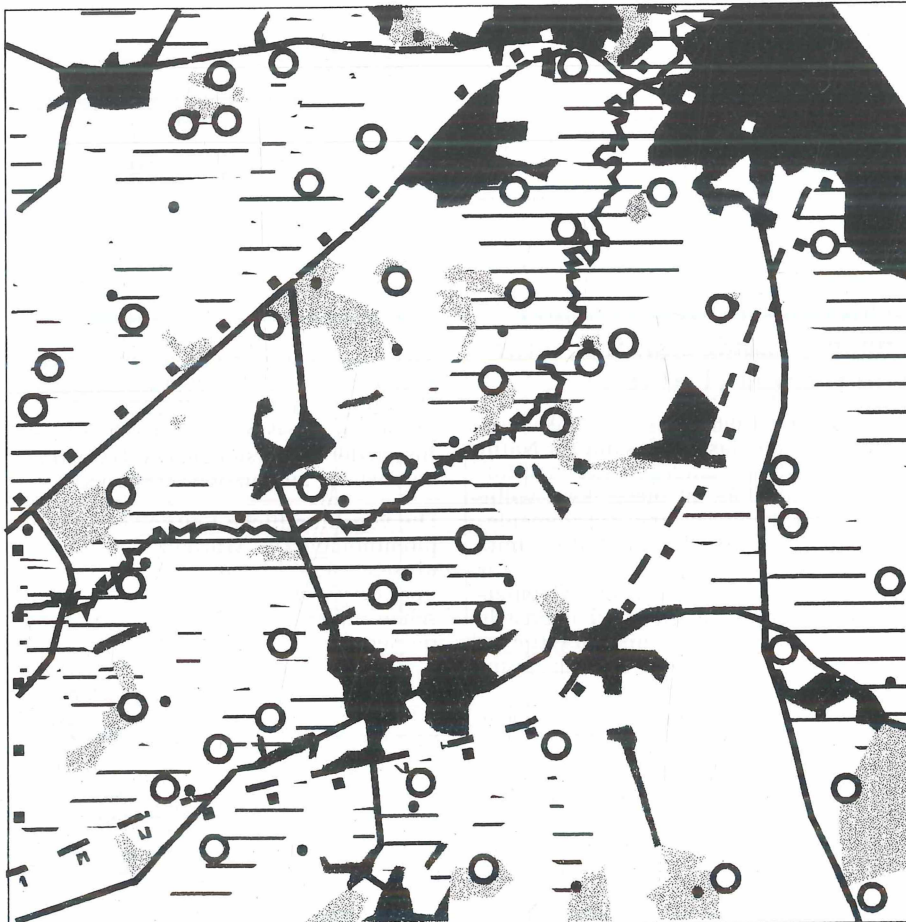


Abb. 2. Anzahl und Lage der Horste des Mäusebussards (*Buteo buteo*) im Untersuchungsgebiet im Jahre 1993. Signaturen siehe Abb. 1.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [17\\_1\\_1996](#)

Autor(en)/Author(s): Hartwig Eike

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 19](#)